Freistaat Bayern, Staatliches Bauamt Freising, Fachbereich Straßenbau Straße / Abschnittsnummer / Station: St 2580 160 0,318 bis St 2580 180 2,753

St 2580, dreistreifiger Ausbau der St 2580 zwischen der St 2084 und der B 388

1. Tektur zum

FESTSTELLUNGSENTWURF

 tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation -

Aufgestellt: München, den 19.05.2015 Staatliches Bauamt	Planfestgestellt mit Beschluss der Regierung von Oberbayern Az. 32-4354.3-5-2
P.Brann	München, 30.07.2018
4-Biann	Guggenberger Oberregierungsrat
Dr. Braun, Baurat	V _{ON} ob
Aufgestellt:	
München, den 23.02.2018	
Staatliches Bauamt	
PBrann	
Dr. Braun, Bauoberrat	

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: **B**: Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 Bay-KompV); **H**: Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO**: Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W**: Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K**: Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L**: Landschaftsbildfunktion / land-schaftsgebundene Erholungsfunktion ("BO", "W", "K" und "L": § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: V: Vermeidungsmaßnahme, A: Ausgleichsmaßnahme, E: Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation						
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 0+317,722 – Bau-km 1+500	Vorhabenträger Deutschland		Straßenbauamt Freising	Bezugsraum 1 Landwirtschaftlich intensiv genut: Erding	zte Flächen westlich	
maßgebliche Konflikte Dimensior Umfang		Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- umfang	
Biotopfunktion (1 B) Verlust von straßenbegleitenden, mittel- bis hochwertigen Gehölzstrukturen (naturnahen Hecken, Baumgruppen) Versiegelung und Überbauung von Offenlandbiotopen (A, G, K)		0,23 ha 1,2 ha	Maßnahmenziel	gsstrukturen		
			sinning) (2 A)	hen Extensivwiese (östlich Moo- hen Extensivwiese (Finsing) (13	0,25 ha 1,03 ha 0,86 ha	
			- Verbesserung von Feldlercl	henhabitaten (15 A _{FCS} T)	0,2 ha (anteilig)	

	Tabellarisc	he Gegenübe	rstellung von Eingriff und Komp	ensation	
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 0+317,722 – Bau-km 1+500	Vorhabenträger Deutschland		Straßenbauamt Freising	Bezugsraum 1 Landwirtschaftlich intensiv genutz Erding	te Flächen westlich
maßgebliche Konf	ilikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkon	nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang
Habitatfunktion besonderer Bedeut Verlust von Ackerflächen durch den A nach Westen und vermehrte Beeinträ Zunahme der Emissionen, besonders - Verlust von zwei Brutpaaren der F schiebung der Effektdistanz Rodung der straßenbegleitenden Gel rungs- und Lebensraum für Tiere, inst Fledermäuse, dienen.	usbau der St 2580 chtigungen durch die Lärm eldlerche durch Ver- nölze, die als Nah-	2 Brutre- viere 0,23 ha	Maßnahmenziel Ansiedlung eines Feldlerchenbrutpaares durch Optimierung der Lebensraumausstattung vorgesehene Maßnahmen Verbesserung von Feldlerchenhabitaten (15 Aceffcs T) Rodungsarbeiten nur außerhalb der Brutsaison von Vögeln (12 V) Kein ergänzender Kompensationsbedarf notwendig, da dieser durch die Kompensationsmaßnahmen für die Biotopfunktion abgedeckt werden.		mind. 210 m² 1,4 ha
Bodenfunktion besonderer Bedeute Verlust aller Bodenfunktionen durch V der St 2580 westlicher Richtung) - Bodenart: Lehm, Sediment: I - Teilweise hohe Bedeutung fü cherfunktion, Grundwassersc Pufferfunktion	ersiegelung (Ausbau Löß ir Regler- und Spei-	1 ha	Bodenentwicklung Vorgesehene Maßnahmen - Rückbau und Entsiegelung schlussstellen St 2580 – ED	en Bodenfunktionen durch d Ermöglichung einer natürlichen ehemaliger Straßenflächen (An- 0 7; St 2580 – B 388) (5 A) en Extensivwiesen (1 A, 2 A, 13	

	Tabellariso	he Gegenübe	rstellung von Eingriff und Komp	ensation	
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 0+317,722 – Bau-km 1+500	Vorhabenträger Deutschland			Landwirtschaftlich intensiv genutz	zte Flächen westlich
maßgebliche Kon	flikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkon	nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang
			 Verbesserung von Feldlerch Kein ergänzender Kompensationsbe die Kompensationsmaßnahmen für d räume mit abgedeckt wird. 	edarf notwendig, da dieser durch	
Landschaftsbildfunktion (1 L) Technische Überprägung der Landschaft durch Versiegelung und Überbauung von wertgebenden, strukturierenden Landschaftselementen, wie straßenbegleitende Gehölze, naturnahe Gräben.		0,09 ha	Maßnahmenziel		
			gen (20 G) - Begrünung der Böschunger G)	enen Gehölzen auf den Böschun- n und Mulden (ohne Gehölze) (18 zeitlich beanspruchten Flächen in d (19 G T)	ca. 23 Einzelbäume 0,025 ha Strauchhecke 0,54 ha 0,73 ha

	Tabellariso	he Gegenübe	rstellung von Eingriff und Komp	ensation	
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost	Vorhabenträger Deutschland		Straßenbauamt Freising	Bezugsraum 2 Gewerbegebiet "Erding West"	
(FTO): 3 – streifiger Ausbau	Deatschland		Grasonsadamerroising	dewerbegebiet "Liunig West	
Bau-km 1+000 – Bau-km 2+000					
maßgebliche Konf	likte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkon	nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang
Biotopfunktion (2 B)			Maßnahmenziel		
Verlust von:			 Entwicklung von gebietseig 	enen Heckenstrukturen	
- Straßenbegleitenden, mittel-	•		 Entwicklung von Vernetzun 	gsstrukturen	
Gehölzstrukturen (naturnahe Gebüsche, Baumgruppen)	Hecken, mesophile	0,09 ha	vorgesehene Maßnahmen		
			 Anlegen einer Streuobstwie Hecke (östlich Moosinning) 	ese, Pflanzung einer naturnahen (3 A)	0,43 ha (anteilig)
Versiegelung und Überbauung von Offenlandbiotopen (A, G, K)		0,08 ha	0,08 ha		(anteng)
Habitatfunktion (2 H)			Maßnahmenziel		
Rodung der straßenbegleitenden Ge		0,09 ha	- Wiederherstellung möglicher Habitatfunktionen		
rungs- und Lebensraum für Tiere, insl Fledermäuse, dienen.	besondere Vögel und		- Entwicklung von Ersatzhabi		
			 Schaffung von Vernetzungs nen Habitaten 	sstrukturen zwischen verschiede-	
Versiegelung und Überbauung von O	fenlandbiotopen (A,	0,08 ha	vorgesehene Maßnahmen		
G, K)			 Anlegen einer Streuobstwiese, Pflanzung einer naturnahen Hecke (östlich Moosinning) (3 A) 		
			- Rodungsarbeiten nur außer (12 V)	rhalb der Brutsaison von Vögeln	
			 Anlagen einer Streuobstwie 	ese (östlich Finsing) (23 E)	
			 Verbesserung von Feldlerch 	henhabitaten (15 A _{FCS} T)	
			Kein ergänzender Kompensationsbe	edarf notwendig, da dieser durch	
			die Kompensationsmaßnahmen für d	die Biotopfunktion abgedeckt wer-	
			den.		

	Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation					
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 1+000 – Bau-km 2+000	Vorhabenträger Deutschland		Straßenbauamt Freising	Bezugsraum 2 Gewerbegebiet "Erding West"		
maßgebliche Konf	ilikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkon	nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang	
Bodenfunktion (2 BO) Verlust aller Bodenfunktionen durch Voler St 2580 westlicher Richtung) - Bodenart: Lehm, Sediment: In the sediment: In the sediment of	_öß ir Regler- und Spei-	0,03 ha	Maßnahmenziel - Wiederherstellung von natürlichen Bodenfunktionen - Verbesserung der natürlichen Bodenfunktionen durch Nutzungsextensivierung und Ermöglichung einer natürlichen Bodenentwicklung vorgesehene Maßnahmen - Entwicklung von artenreichen Extensivwiesen (1 A, 2 A, 13 E T) und Streuobstbeständen (3 A) Kein ergänzender Kompensationsbedarf notwendig, da dieser durch die Kompensationsmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume mit abgedeckt wird.			
Landschaftsbildfunktion (2 L) Technische Überprägung der Landschung und Überbauung von wertgebene Landschaftselementen, wie straßenbe	den, strukturierenden	0,09 ha	vorgesehene Maßnahmen - Begrünung der Böschunger G) - Wiederherstellung der bauz den ursprünglichen Zustand	die Landschaft enden Landschaftselementen n und Mulden (ohne Gehölze) (18 reitlich beanspruchten Flächen in d (19 G T) erhalb der Auffahrten (21 G) edarf notwendig, da dieser durch	0,13 ha 0,2 ha 0,007 ha	

	Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation					
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 1+265 – Bau-km 3+000	Vorhabenträger Deutschland		Straßenbauamt Freising	Bezugsraum 3 Gewässerverlauf Schlotgraben, e	inschließlich Zuflüsse	
maßgebliche Konf	likte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkor	mplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang	
Biotopfunktion (3 B) Der Verlauf des Schlotgrabens muss der Anschlussstelle ED 7 zur St 2580 Dadurch muss er einmal mehr unter ogeführt werden. - Durch die Verlegung gel topfunktionen verloren, og Baches geändert wird. Die ökologische und struktur gen nach sich. Verlust von straßenbegleitenden, mitt Gehölzstrukturen (Baumgruppen, Fele Hecken) Versiegelung und Überbauung von Of G, K)	geändert werden. ler Straße hindurch- nen die meisten Bio- da die Struktur des Dies zieht temporäre relle Beeinträchtigun- el- bis hochwertigen dgehölze, naturnahe	0,09 ha 0,9 ha 1,2 ha	 zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen Maßnahmenziele Verbesserung der Gewässerstruktur und Erhöhung der Lebensraumvielfalt Entwicklung von gebietseigenen Heckenstrukturen Entwicklung von Vernetzungsstrukturen (Hecken, Gewässer) Schutz von wertvollen Biotopbeständen vorgesehene Maßnahmen Aufweitung eines Grabenbachbettes (Gewerbegebiet Erding Süd) (6 E) Anlage von Laubfrosch geeigneten Habitatstrukturen zur Vernetzung von Lebensräumen (4 E) Errichten von Schutzzäunen (9 V T) Anlegen einer Streuobstwiese, Pflanzung einer naturnahen Hecke (östlich Moosinning) (3 A) Rückbau und Entsiegelung der ehemaligen nicht mehr benötigten Straßenflächen (Anschlussstellen St 2580 – ED 7; St 2580 – B 388) Anlage einer Streuobstwiese (östlich Finsing) (23 E) 		0,26 ha 0,89 ha ca. 500 300 m 0,43 ha (anteilig) 0,32 ha 0,72 ha (anteilig)	

Habitatfunktion besonderer Bedeutung (3 H)		Maßnahmenziel	
Rodung und Versiegelung der straßenbegleitenden, hoch-		- Schutz von Vögeln und Fledermäusen	
wertigen Gehölze entlang der St 2580. Verlust des Le- bensraumes für Vögel und Fledermäuse durch Rodung der Gehölze		 Sicherung der räumlichen Funktionalität in Bezug auf das Angebot von geeigneten Fledermausnistplätzen Wiederherstellung möglicher Habitatfunktionen 	
 Verlust des Brutplatzes von 3 Goldammern- Brutpaaren (bau-, anlagenbedingt) 	3 BP	- Erhalt der Fledermausquartiere im räumlichen Zusammen-	
 Verlust des Brutplatzes eines Feldsperling- Brutpaares (baubedingt) 	1 BP	hand - Vermeidung von Tötungen von Fledermäusen und Vögeln	
 Verlust von zwei potenziellen Fledermaus- quartieren (z.B. Große Bartfledermaus, Großer Abendsegler, Rauhautfledermaus, Braunes Langohr) 	2 Quartiere	 Amphibienwanderbewegungen zwischen den Teillebensräumen ermöglichen (Biotopvernetzung) Vermeidung von Tötungen von Amphibien durch den Straßenverkehr 	
Nach den Bauarbeiten befindet sich ein Teil des Schlotgrabens, sowie ein nach § 30 BNatschG geschütztes Stillgewässer innerhalb einer Auffahrt.		 Anlage von Hecken als Brutplätze für den Feldsperling Schaffung von strukturierten Kulturlandschaften (Wiesen mit Hecken und Gehölzen durchsetzt) 	
 Dort lebende Amphibien müssen bei Wander- bewegungen (Laichgewässer – Winter-/Som- 		vorgesehene Maßnahmen	
merquartier) die Straße überqueren, wodurch das Tötungsrisiko erhöht wird.		 Vorsichtiges Fällen der Bäume mit potenziellen Fledermaus- quartieren vor Baufeldfreimachung (10 V) 	2 Quartiere
		 Rodungsarbeiten nur außerhalb der Brutsaison von Vögeln und Fledermäusen (12 V) 	
		 Anbringen von Fledermausnisthilfen (südöstlich Aufkirchen) (7 A) 	8 Stück
		- Errichten von Schutzzäunen (9 V T)	ca. 500 300 m
		 Amphibienleiteinrichtungen mit Amphibiendurchlässen (16 V) 	ca. 580 m
		 Rodungsarbeiten nur außerhalb der Brutsaison von Vögeln (12 V) 	
		 Entwicklung einer artenreichen Extensivwiese, Pflanzung einer naturnahen Hecke (nördlich der Anschlussstelle St 2580 – B 388) (1 A) 	
		 Anlegen einer Streuobstwiese- Pflanzung einer naturnahen Hecke (östlich Moosinning) (3 A) 	

	Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation					
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 1+265 – Bau-km 3+000	Vorhabenträger Deutschland		Straßenbauamt Freising	Bezugsraum 3 Gewässerverlauf Schlotgraben, einschließlich Zuflüsse		
maßgebliche Konf	likte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- umfang	
			 Neuanlage von gebietshein Böschungen (20 G) Verbesserung von Feldlerc 	nischen Gehölzen auf den neuen henhabitaten (15 A _{FCS} T)		
Bodenfunktion besonderer Bedeutt	ung (3 BO)		Maßnahmenziel			
Verlust aller Bodenfunktionen durch Versiegelung - Bodenart: Lehm, Sediment: Löß - Hohe Bedeutung für Regler- und Speicherfunktion, Grundwasserschutz- und Filter- und Pufferfunktion		0,9 ha	zungsextensivierung und E denentwicklung vorgesehene Maßnahmen	en Bodenfunktionen durch Nutrmöglichung einer natürlichen Bo- en Extensivwiesen (1 A, 2 A, 13 en (3 A) henhabitaten (15 A _{FCS} T) darf notwendig, da dieser durch		

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation					
Projektbezeichnung Vorhaber	_			Bezugsraum 3	
St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau	nnd		Straßenbauamt Freising	Gewässerverlauf Schlotgraben, e	inschließlich Zuflüsse
Bau-km 1+265 – Bau-km 3+000					
maßgebliche Konflikte		Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkom	nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang
Wasserfunktion besonderer Bedeutung (3 W)			Maßnahmenziel		
Verlegung des Schlotgrabens und somit Eingriff i Wasserregime	n das	0,09 ha	 Optimierung kleinerer Bäch den Feuchtverbundachsen 	e als Vernetzungslinien zwischen	
			- Reaktivierung einer naturna	hen Hochwasserdynamik	
			- Schaffung von feuchten Let	pensräumen	
			Vorgesehene Maßnahmen		
			 Aufweitung eines Grabenba ding-Süd) (6 E) 	achbettes (Gewerbegebiet Er-	
			 Entwicklung eines Feuchtle E) 	bensraumes (Langengeisling) (8	
			Kein ergänzender Kompensationsbe die Kompensationsmaßnahmen für cräume mit abgedeckt wird.	•	
Landschaftsbildfunktion (3 L)			Maßnahmenziel		
Technische Überprägung der Landschaft durch V		1 ha	 Wiedereinbindung der St 25 	580 in die Landschaft	
lung und Überbauung von wertgebenden, struktu Landschaftselementen	rierenden		- Entwicklung von strukturiere	enden Landschaftselementen	
			vorgesehene Maßnahmen		
			 Begrünung der Böschunger G) 	n und Mulden (ohne Gehölze) (18	0,95 ha
			 Wiederherstellung der bauz den ursprünglichen Zustand 	eitlich beanspruchten Flächen in I 19 G T)	2,3 ha
			- Gestaltung der Flächen inne	erhalb der Auffahrten (21 G)	0,5 ha

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation						
Projektbezeichnung	Vorhabenträger			Bezugsraum 3		
St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau	Deutschland		Straßenbauamt Freising	Gewässerverlauf Schlotgraben, e	inschließlich Zuflüsse	
Bau-km 1+265 – Bau-km 3+000						
maßgebliche Konflikte		Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- umfang	
		Kein ergänzender Kompensationsbe die Kompensationsmaßnahmen für d räume mit abgedeckt wird.	-			

⁻ **Tabellenerläuterung:** BP Brutpaar

	Tabellarisc	he Gegenübe	rstellung von Eingriff und Komp	ensation	
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 1+860 – Bau-km 3+500	Vorhabenträger Deutschland		Straßenbauamt Freising Bezugsraum 4 Grünland und Wald zwischen Aufham		kirchen und Stamm-
maßgebliche Konflikte Dimension, Umfang		zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- umfang	
Biotopfunktion (4 B) Im Zuge des 3-spurigen Ausbaus werd Ende des alten Feldgehölzes bei Baurübergehendes Baufeld und am Fuße Versickerungsmulde für das von der Straßenwasser errichtet. Die randliche werden gefällt. - Verlust von Gehölzlebensräuten Werlust von ökologisch hochwaturen mit langer Entwicklungs	km 2+200 ein vo- der Böschung die st 2580 anfallende en Gehölzbestände men vertigen Biotopstruk- sdauer el- bis hochwertigen	0,09 ha	tentials der Flächen - Erhalt und Steigerung der A - Wiederherstellung von ökol turen - Schutz von wertvollen Bioto vorgesehene Maßnahmen - Wiederherstellung Waldma chen) (14 G)	Artenvielfalt ogisch hochwertigen Biotopstruk- opbeständen ntel/Waldsaum (südöstlich Aufkir-	
Heckenstrukturen (Feldgehölze, natur Versiegelung und Überbauung von Of	,	0,1 ha	Entwicklung eines Feuchtle E) Errichten von Schutzzäune	bensraumes (Langengeisling) (8 n (9 V T)	0,22 ha ca. 180 160 m
G, K)		0,16 ha			

	Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation							
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 1+860 – Bau-km 3+500	Vorhabenträger Deutschland		Straßenbauamt Freising	Bezugsraum 4 Grünland und Wald zwischen Auf ham	Grünland und Wald zwischen Aufkirchen und Stamm-			
maßgebliche Konf	likte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkon	nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang			
Habitatfunktion (4 H) Verlust von straßenbegleitenden, hoch strukturen im Zuge des Brückenneubar - Verlust von Orientierungs- ur Fledermäusen Verlust des Grabens als Lebensraum wesen - Verlegung des Gewässerverl	aus BW 1/1. nd Leitstrukturen von für aquatische Lebe-	0,28 ha 0,034 ha	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen Maßnahmenziel - Entwicklung von gebietseigenen Heckenstrukturen - Entwicklung von Vernetzungsstrukturen - Wiederherstellung von ökologisch hochwertigen Biotopstrukturen - Entwicklung von aquatischen Lebensräumen - Verhinderung von Tötungen von Fledermäusen					

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation							
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 1+860 – Bau-km 3+500	Vorhabenträger Deutschland	Straßenbauamt Freising Grünland und Wald zwischen A ham		Grünland und Wald zwischen Auf	kirchen und Stamm-		
maßgebliche Kon	flikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkor	nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang		
Bodenfunktion (4 BO) Verlust aller Bodenfunktionen durch \ der St 2580 in östlicher Richtung) - Bodenart: Lehm, Sediment: - Hohe Bedeutung für Reglertion, Grundwasserschutz- ur funktion	Löß und Speicherfunk-	0,008 ha	Maßnahmenziel				
Wasserfunktion besonderer Bedeutung (4 W) Aufgrund der Anlage einer Versickerungsmulde für das anfallende Straßenwasser der St 2580 muss die Lage des Grabens (Zufluss zum Schlotgraben) verändert werden. - Zerstörung der Gewässerstruktur - Veränderung des Wasserregimes		0,034 ha	Maßnahmenziel - Erhöhung der Gewässerstr - Verbesserung der Abflussv - Geringere Erosionsvorgäng - Verbesserung Feuchtleben Vorgesehene Maßnahmen - Ökologische Gestaltung ein Kein ergänzender Kompensationsbedie Kompensationsmaßnahmen für eräume mit abgedeckt wird.	erhältnisse ge sräumen nes Grabens (22 G) edarf notwendig, da dieser durch			

	Tabellarisc	he Gegenübe	rstellung von Eingriff und Komp	ensation	
Projektbezeichnung	Vorhabenträger			Bezugsraum 4	
St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau	Deutschland		Straßenbauamt Freising	Grünland und Wald zwischen Auf ham	kirchen und Stamm-
Bau-km 1+860 – Bau-km 3+500					
maßgebliche Kon	maßgebliche Konflikte Dimension, Umfang zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang	
Landschaftsbildfunktion (4 L)			Maßnahmenziel		
Technische Überprägung der Landsc	_	0,1 ha	- Wiedereinbindung der St 2580 in die Landschaft		
lung und Überbauung von wertgeben	den, strukturierenden		 Entwicklung von strukturiere 	enden Landschaftselementen	
Landschaftselementen.			vorgesehene Maßnahmen		
			 Ökologische Gestaltung ein 	nes Grabens (22 G)	0,08 ha
			- Begrünung der Böschunger G)	n und Mulden (ohne Gehölze) (18	0,08 ha
			_	zeitlich beanspruchten Flächen in	
			den ursprünglichen Zustand	d (19 G T)	0,3 ha

	Tabellariso	che Gegenübe	rstellung von Eingriff und Komp	ensation	
Projektbezeichnung	Vorhabenträger				
St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau	Deutschland		Ackerflächen südlich der Verbind ham-Ziegelstatt	ungsstraße Stamm-	
Bau-km 3+000 – Bau-km 4+160,000					
maßgebliche Kor	nflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkor	mplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations umfang
Biotopfunktion (5 B)			Maßnahmenziel		
Verlust von straßenbegleitenden, mit	•	0,8 ha	- Schaffen von Biotopvernetz	zungen	
Gehölzstrukturen (naturnahe Hecker	n, Baumgruppen)		vorgesehene Maßnahmen		
Versiegelung und Überbauung von Offenlandbiotopen (A, G, K)		1,5 ha	- Entwicklung einer artenreic ner naturnahen Hecke (nör – B 388) (1 A)	0,67 ha	
	- Entwicklung einer artenreichen Extensivwiese (Finsing) (13 E T)		1,03 ha 0,43 ha (anteilig) 0,72 ha		
			- Anlegen einer Streuobstwie	ese (östlich Finsing) (23 E)	(anteilig)
			- Errichten von Schutzzäune	n (9 V T)	ca. 480 m
Habitatfunktion (5 H)			Maßnahmenziel		
Rodung der straßenbegleitenden Ge		0,8 ha	 Wiederherstellung möglich 	er Habitatfunktionen	
rungs- und Lebensraum für Tiere, ins Fledermäuse, dienen.	sbesondere Vögel und		- Entwicklung von Ersatzhab		
Versiegelung und Überbauung von	Offenlandhistonen (A		- Schaffung von Vernetzung: nen Habitaten	sstrukturen zwischen verschiede-	
G, K)	Onemanubiotopen (A,	1,5 ha	vorgesehene Maßnahmen		
				rhalb der Brutsaison von Vögeln	
			Kein ergänzender Kompensationsb die Kompensationsmaßnahmen für die Kompensationsb	-	

	Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation						
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 3+000 – Bau-km 4+160,000	Vorhabenträger Deutschland		Straßenbauamt Freising	Bezugsraum 5 Ackerflächen südlich der Verbinde ham-Ziegelstatt	ungsstraße Stamm-		
maßgebliche Konf	likte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkon	nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang		
Bodenfunktion besonderer Bedeutu Verlust aller Bodenfunktionen durch V der St 2580 in östlicher Richtung) - Bodenart: Lehm, Sediment: I - Hohe Bedeutung für Reglertion, Grundwasserschutz- un funktion	ersiegelung (Ausbau -öß und Speicherfunk-	0,9 ha	zungsextensivierung und Endenentwicklung vorgesehene Maßnahmen - Rückbau und Entsiegelung schlussstellen St 2580 – EE	en Bodenfunktionen durch Nutrmöglichung einer natürlichen Bo- ehemaliger Straßenflächen (An- D7; St 2580 – B388) (5 A) en Extensivwiesen (1 A, 2 A, 13 en (3 A) henhabitaten (15 A _{FCS} T) edarf notwendig, da dieser durch			

	Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation							
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 3+000 – Bau-km 4+160,000	Vorhabenträger Deutschland	Straßenbauamt Freising Bezugsraum 5 Ackerflächen südlich der ham-Ziegelstatt		Ackerflächen südlich der Verbind	ungsstraße Stamm-			
maßgebliche Konf	likte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkon	nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang			
Landschaftsbildfunktion (5 L) Technische Überprägung der Landsch lung und Überbauung von wertgebend Landschaftselementen		0,8 ha	vorgesehene Maßnahmen - Begrünung der Böschunger G) - Wiederherstellung der bauz den ursprünglichen Zustand	enden Landschaftselementen n und Mulden (ohne Gehölze) (18 zeitlich beanspruchten Flächen in d (19 G T) erhalb der Auffahrten (21 G) edarf notwendig, da dieser durch	0,9 ha 2,5 ha 0,9 ha			

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation							
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 4+000	Vorhabenträger Deutschland		Straßenbauamt Freising	Bezugsraum 6 Mittlere Isar			
maßgebliche Konf	likte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkon	nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang		
Biotopfunktion (6 B) Verlust von straßenbegleitenden, mitte Heckenstrukturen Versiegelung und Überbauung von Of G, K)	•	0,05 ha 0,008 ha	Maßnahmenziel	1,03 ha 0,43 ha (anteilig)			
Habitatfunktion (6 H) Rodung der straßenbegleitenden Gel rungs- und Lebensraum für Tiere, inst Fledermäuse, dienen. Versiegelung und Überbauung von Of G, K)	oesondere Vögel und	0,05 ha 0,008 ha	 Entwicklung von artenreichem Extensivgrünland (24 E T) Maßnahmenziel Wiederherstellung möglicher Habitatfunktionen Entwicklung von Ersatzhabitaten Schaffung von Vernetzungsstrukturen zwischen verschiedenen Habitaten vorgesehene Maßnahmen Rodungsarbeiten nur außerhalb der Brutsaison von Vögeln (12 V) Verbesserung von Feldlerchenhabitaten (15 AFCS T) Kein ergänzender Kompensationsbedarf notwendig, da dieser durch die Kompensationsmaßnahmen für die Biotopfunktion abgedeckt wer- 		0,4 ha		

	Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation						
Projektbezeichnung St 2580 Flughafentangente Ost (FTO): 3 – streifiger Ausbau Bau-km 4+000	Vorhabenträger Deutschland		Straßenbauamt Freising Bezugsraum 6 Mittlere Isar				
maßgebliche Konf	likte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkon	nplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang		
Bodenfunktion (6 BO) Verlust aller Bodenfunktionen durch Voder St 2580 in östlicher Richtung) - Bodenart: Lehm, Sediment: L - Hohe Bedeutung für Reglertion, Grundwasserschutz- und funktion	.öß und Speicherfunk-	0,03 ha	- Wiederherstellung von natürlichen Bodenfunktionen - Verbesserung der natürlichen Bodenfunktionen durch Nutzungsextensivierung und Ermöglichung einer natürlichen Bodenentwicklung vorgesehene Maßnahmen - Entwicklung von artenreichen Extensivwiesen (1 A, 2 A, 13 E T) und Streuobstbeständen (3 A) Kein ergänzender Kompensationsbedarf notwendig, da dieser durch die Kompensationsmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume mit abgedeckt wird.				
Landschaftsbildfunktion (6 L) Technische Überprägung der Landschaft durch Versiegelung und Überbauung von wertgebenden, strukturierenden Landschaftselementen		0,05 ha	vorgesehene Maßnahmen - Begrünung der Böschunger G)	enden Landschaftselementen n und Mulden (ohne Gehölze) (18 reitlich beanspruchten Flächen in d (19 G T) redarf notwendig, da dieser durch	0,03 ha 0,13 ha		

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2): Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

	ionsbedarf für die flächenbezogen bewertba guts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Sat		nd Ausprägungen	Bezugsraum 1 Landwirtschaftlich intensiv genutzte Flächen west- lich Erding		
В	etroffene Biotop-/Nutzungstypen	Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezo- gene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten
			U	1196	-	0
		1	V	4047	1	4047
A11 Intensiv bewirtschafte Äcker overarmter Segetalvegetation			Z	6355	-	0
	Intensiv bewirtschafte Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation		В	3728	-	0
		2	U	0	-	0
			V	1	1	2
			Z	206	-	0
		9	U	670	0,7	4221
D440 WILIOODIK	Massakila Cakiisaka / Haskan		V	1121	1	10090
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken		Z	262	0,4	942
		10	Z	3	0,4	14
	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit		U	6	0,7	16
B311	überwiegend einheimischen, standortgerechten	4	V	9	1	35
	Arten – junge Ausprägung		Z	73	0,4	116
			U	460	0,7	2574
	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit	8	V	64	1	511
B312	überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten – mittlere Ausprägung		Z	321	0,4	1028
		9	Z	17	0,4	63

Unterlage 9.4 T Seite 20

	Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 1 Landwirtschaftlich intensiv genutzte Flächen west- lich Erding		
В	etroffene Biotop-/Nutzungstypen	Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezo- gene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten	
B432-WÜ00BK	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland – mittlere bis alte Ausbildung	10	Z	1	0,4	2	
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	5	U	1506	0,7	5271	
GZTT	wasig extensiv genutztes, attenannes orumand	3	V	2240	1	11198	
			U	34	0,7	169	
	Miles of the control	7	V	151	1	1058	
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grün- land		Z	626	0,4	1753	
	lanu	8	В	91	0,4	292	
		0	Z	1	0,4	2	
			U	1299	0,7	4548	
K122	Mäßig artenreiche und Säume und Staudenflu- ren – frischer bis mäßig trockener Standorte	5	V	2197	1	10986	
	Ton mooner the making mooner character		Z	185	0,4	370	
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs	0	V	8743	-	0	
VII	- versiegelt	O	Z	231	-	0	
			U	425	-	0	
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0	V	788	-	0	
			Z	78	-	0	
	B 1/5 0 11/5 1 5 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		U	878	-	0	
V331	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege – nicht bewachsen	1	V	33	1	33	
			Z	34	-	0	
V332		2	U	1185	-	0	

					Bezugsraum 1 Landwirtschaftlich intensiv genutzte Flächen west- lich Erding		
	Betroffene Biotop-/Nutzungstypen	Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezo- gene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten	
			V	316	1	631	
	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege –bewach-		Z	137	-	0	
	sen	2	В	42	-	0	
		3	Z	0	-	0	
	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis		U	78	-	0	
V51	mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflä-	2	V	432	1	863	
chen			Z	1318	-	0	
ischensum	me Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezu	gsraum Nr. 1	I	I	I	60.835	

	ionsbedarf für die flächenbezogen bewertba nutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs.		•	Bezugsraum 2 Gewerbegebiet "Erding West"			
Be Code	etroffene Biotop-/Nutzungstypen Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezo- gene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen	Kompensations- bedarf in Wert- punkten	
A11	Intensiv bewirtschafte Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	B	27	Wirkungen) -	0	
		U	379	0,7	2389		
	9	V	48	1	436		
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken		Z	592	0,4	2133	
		10	В	98	0,4	393	
P112 WYOORK	B112-WX00BK Mesophile Gebüsche / Hecken	9	Z	61	0,4	220	
BTTZ-WAUUBN		10	В	2	0,4	10	
		U	11	0,7	32		
B311	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten	4	V	11	1	45	
ВЗТТ	Arten – junge Ausprägung		Z	53	0,4	85	
		5	В	1	0,4	2	
	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit	8	Z	28	0,4	90	
B312	überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten – mittlere Ausprägung	9	В	6	0,4	20	
	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit		U	208	0,7	1163	
B322	überwiegend gebietsfremden Arten – mittlere	8	V	138	1	1108	
	Ausprägung		Z	89	0,4	286	
B432-WÜ00BK	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland – mittlere bis alte Ausbildung	11	В	211	0,4	928	
G11	Intensiverialand	2	U	3	-	0	
GTT	Intensivgrünland	2	V	18	1	37	

-	ationsbedarf für die flächenbezogen bewertba chutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. :		•	Bezugsraum 2 Gewerbegebie	Bezugsraum 2 Gewerbegebiet "Erding West"			
Code	Betroffene Biotop-/Nutzungstypen Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezo- gene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten		
			Z	74	-	0		
		3	В	159	-	0		
			U	2	0,7	6		
G12	Intensivgrünland, brachgefallen	4	V	24	1	97		
			Z	129	0,4	206		
		E	U	522	0,7	1827		
G211	G211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	5	Z	2011	0,4	4021		
		6	В	9	0,4	22		
C242	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	7	U	252	0,7	1233		
GZ1Z		,	Z	1000	0,4	2800		
S131	Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturfern bis naturfern	5	Z	32	0,4	65		
		0	U	304	-	0		
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs – versiegelt		V	572	-	0		
	- versiegen		Z	640	-	0		
			U	95	-	0		
V332	Rad- Fußweg Wirtschaftsweg - unbefestigt bewachsen	2	V	161	1	322		
	bewadisch		Z	59	-	0		
			U	177	-	0		
	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis	0	V	219	-	0		
V51	mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflä-		Z	93	-	0		
	chen	2	U	829	-	0		
		2	V	798	1	1596		

			Bezugsraum 2 Gewerbegebiet "Erding West"			
Code	Betroffene Biotop-/Nutzungstypen Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezo- gene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten
			Z	2252	-	0
X2	Industrie- und Gewerbegebiet	1	В	23	-	0
X4	Gebäude der Siedlungs- Industrie- und Gewerbegebiete	0	В	6	-	0
wischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 2						21.573

	onsbedarf für die flächenbezogen bewertba nutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs.	Bezugsraum 3 Gewässerverlauf Schlotgraben, einschließlich Zu- flüsse				
Вє	Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Vorhabens-bezo- gene	Betroffene	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der	Kompensations- bedarf in Wert-
Code	Bezeichnung ¹⁾	Wertpunkten ¹⁾	Wirkung ²⁾	Fläche (m²)	vorhabensbezogenen Wirkungen)	punkten
			U	3054	-	0
		1	V	2850	1	2850
			Z	12415	-	0
A11	Intensiv bewirtschafte Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation		В	10340	-	0
	voidimio. Gogotavogotation	2	U	1494	-	0
		2	V	1132	1	2264
			Z	1446	-	0
		9	U	3196 3238	0,7	20138 20399
			U (Z)	381	0,7	2403
			0 (2)	2709	0,7	24385
			V	2713	1	24363 24417
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken		Z	2732 1794	0,4	9835 10058
		10	U	154	0,7	1079
			V	31	1	315
			Z	1319	0,4	5276
			U	610	0,7	3842
		9	V	589	1	5305
B112-WX00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken		Z	411	0,4	1480
		40	В	1	0,4	2
		10	Z	4	0,4	17

	ionsbedarf für die flächenbezogen bewertba nutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs.	Bezugsraum 3 Gewässerverlauf Schlotgraben, einschließlich Zu- flüsse				
Ве	Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Vorhabens-bezo- gene	Betroffene	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der	Kompensations- bedarf in Wert-
Code	Bezeichnung ¹⁾	Wertpunkten ¹⁾	Wirkung ²⁾	Fläche (m²)	vorhabensbezogenen Wirkungen)	punkten
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler	6	U	152	0,7	637
БПО	Standorte	0	V	269	1	1613
B212-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen	9	U	8	0,7	51
B212-WOOOBK	standortgerechten Arten – mittlerer Ausprägung	9	Z	504	0,4	1814
B213-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen	11	U	18	1	203
B213-WOOOBK	standortgerechten Arten – alte Ausprägung	11	Z	194	-	0
B432-WÜ00BK	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland – mittlere bis alte Ausbildung	11	В	1	0,4	7
	Graben naturfern mit intensiver Unterhaltung		U	46	0,7	129
		4	V	28	1	111
F211			Z	163	0,4	260
		_	В	70	0,4	141
		5	Z	1	0,4	2
			U	615	0,7	3875
		9	V	277	1	2497
			Z	579	0,4	2085
F212	Graben naturnah		В	19	0,4	76
		40	U	6	0,7	43
		10	V	8	1	77
			Z	5	0,4	19
F222	Kanal naturnah	7	V	1	1	6

	ionsbedarf für die flächenbezogen bewertba nutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2	Bezugsraum 3 Gewässerverlauf Schlotgraben, einschließlich Zuflüsse				
Ве	Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Vorhabens-bezo-	Betroffene	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der	Kompensations-
Code	Bezeichnung ¹⁾	Wertpunkten ¹⁾	gene Wirkung ²⁾	Fläche (m²)	vorhabensbezogenen Wirkungen)	bedarf in Wert- punkten
			Z	11	0,4	31
		8	В	0	0,4	1
		O	Z	11	0,4	36
G11	Intensivgrünland	3	В	54	-	0
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grün-	7	U	46	0,7	223
G212	land	/	Z	667	0,4	1867
K11	Säume Staudenfluren - artenarm	3	Z	5	-	0
KII	Saurie Staddermuren - artenann	4	В	36	0,4	58
	Säume Staudenfluren - mäßig artenreich frisch	5	U	2620 2619	0,7	9171 9167
K122			V	754 755	1	3769 3775
	j		Z	4154	0,4	8309
			В	6	0,4	15
		6	Z	74	-	0
			U	1	-	0
P44	Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft	0	V	2	-	0
			Z	7	-	0
		40	V	7	1	67
D400 \/ 100D1	Craft sähriahta	10	Z	90	0,4	362
R123-VH00BK	Großröhrichte – sonstige Wasserröhrichte	11	В	51	0,4	223
		11	Z	34	-	0

	ionsbedarf für die flächenbezogen bewertba hutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs.	Bezugsraum 3 Gewässerverlauf Schlotgraben, einschließlich Zu- flüsse				
В	etroffene Biotop-/Nutzungstypen	Bewertung in	Vorhabens-bezo-	Betroffene	Beeinträchtigungs-	Kompensations-
Code	Bezeichnung ¹⁾	Wertpunkten ¹⁾	gene Wirkung ²⁾	Fläche (m²)	faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	bedarf in Wert- punkten
S132-VU3150	Stillgewässer - eutroph naturnah mit Unter-	9	U	1	0,7	6
3132-703130	wasser und Schwimmblattvegetation	9	Z	6	0,4	22
			U	519	-	0
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs – versiegelt	0	V	14194	-	0
			Z	1210	-	0
		0	U	176	-	0
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt		V	152	-	0
			Z	11	-	0
		2	U	644	-	0
			V	479	1	959
			Z	2223	-	0
V332	Rad- Fußweg Wirtschaftsweg - unbefestigt bewachsen	3	В	13	-	0
	Sewaciscii		U	34	-	0
			V	39	1	116
			Z	19	-	0
			U	75	-	0
		0	V	183	-	0
\/[4	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis		Z	214	-	0
V51	mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflä- chen		U	1443	-	0
		2	V	5329	1	10657
			Z	2888	-	0

1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 3 Gewässerverlauf Schlotgraben, einschließlich Zu- flüsse		
Code	Bezeichnung ¹⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten		
Zwischensumme	Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 3					128.731 129.245

1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)					Bezugsraum 4 Grünland und Wald zwischen Aufkirchen und Stammham			
	Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Vorhabens-bezo- gene	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen	Kompensations bedarf in Wert-		
Code	Bezeichnung ¹⁾	Wertpunkten ¹⁾	Wirkung ²⁾	r lacile (iii)	Wirkungen)	punkten		
		1	U	126	-	0		
A11	Intensiv bewirtschafte Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	ľ	Z	1033	-	0		
		2	В	10	-	0		
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken		U	535 619	0,7	3372 3900		
		9	V	75 76	1	673 684		
			Z	560 559	0,4	2015 2012		
		10	В	1	0,4	3		
			U	13	0,4	51		
				9	0,7	60		
			V	4	1	45		
			Z	1263 -	0,4 -	5053 -		
B212-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen	9	Z	167	0,4	601		
DZ 12-WOUDK	standortgerechten Arten – mittlerer Ausprägung	10	В	1	0,4	6		
	Einzelbaum Baumreihe Baumgruppe mit über-	5	Z	2 4	0,4	48		
•	wiegend einheimischen, standortgerechten Arten – junge Ausprägung	9	Z	2 4	0,4	87		
B312	Einzelbaum Baumreihe Baumgruppe mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten mittlere Ausprägung	9	Z	24	0,4	87		

					Bezugsraum 4 Grünland und Wald zwischen Aufkirchen und Stammham			
	Betroffene Biotop-/Nutzungstypen	Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezo- gene Wirkung ²⁾	Betroffene	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der	Kompensations		
Code	Bezeichnung ¹⁾			Fläche (m²)	vorhabensbezogenen Wirkungen)	bedarf in Wer punkten		
		4	U	339	0,7	948		
F211	Graben naturfern mit intensiver Unterhaltung		Z	3	0,4	4		
		5	В	0	0,4	0		
		2	U	783	-	0		
G11	Intensivgrünland	2	Z	931	-	0		
GII		3	В	8	-	0		
			Z	1333	-	0		
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	Z	93	-	0		
		2	U	596	-	0		
174.4	Astronomo O il como con di Otto adontitament	3	Z	2	-	0		
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	В	2	0,4	4		
			Z	78 -	0,4 -	125 -		
1/400	Mäßig artenreiche und Säume und Staudenflu-	_	U	6	0,7	21		
K122	ren – frischer bis mäßig trockener Standorte	5	Z	19	0,4	39		
P42	Land- und Forstwirtschaftliche Lagerfläche	2	Z	231	-	0		
			U	11	-	0		
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs – versiegelt	0	V	331	-	0		
	- versiegelt		Z	985	-	0		
V332	Rad- Fußweg Wirtschaftsweg - unbefestigt bewachsen	2	U	0	-	0		
schensum	me Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezu	gsraum Nr 4	l	l	L	13.240		

	1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)			Bezugsraum 4 Grünland und Wald zwischen Aufkirchen und Stammham		
Ве	troffene Biotop-/Nutzungstypen	Bewertung in	Vorhabens-bezo- gene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations-
Code	Bezeichnung ¹⁾	Wertpunkten ¹⁾				bedarf in Wert- punkten
						8.378

	1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 5 Ackerflächen südlich der Verbindungsstraße Stammham-Ziegelstatt			
Code	etroffene Biotop-/Nutzungstypen Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezo- gene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten		
	Intensiv bewirtschafte Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation		U	3367	-	0		
		1	V	2306	1	2306		
			Z	17226	-	0		
A11		2	В	7891	-	0		
			U	1230	-	0		
			V	2071	1	4141		
			Z	4712	-	0		
			U	2796 2782	0,7	17615 17527		
			U (Z)	1272	0,7	8013		
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	9	V	1407 1413	1	12666 12717		
			Z	2551 2640	0,4	9185 9504		

					Bezugsraum 5 Ackerflächen südlich der Verbindungsstraße Stammham-Ziegelstatt			
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezo- gene	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen	Kompensations- bedarf in Wert-		
Code	Bezeichnung ¹⁾		Wirkung ²⁾	, ,	Wirkungen)	punkten		
			U	76	0,7	535		
		10	V	69	1	687		
			Z	1215	0,4	4862		
	Einzelbaum Baumreihe Baumgruppe mit über-	8	Z	6	0,4	18		
B312	ten – mittlere Ausprägung	9	₹	81	0,4	293		
	Einzelbaum Baumreihe Baumgruppe mit über- wiegend einheimischen, standortgerechten Ar- ten – alte Ausprägung		U	0	1	2		
B313		11	Z	27	-	0		
			U	2144	0,7	7505		
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	5	V	2081	1	10406		
GZII			Z	1922	0,4	3845		
		6	В	202	0,4	484		
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grün- land	8	Z	360	0,4	1153		
K11	Säume Staudenfluren - artenarm	4	Z	12	0,4	19		
			U	1660	0,7	8136		
K121	Säume Staudenfluren - mäßig artenreich tro- cken-warm	7	V	890	1	6231		
	ORGIT WAITI		Z	3345	0,4	9367		
			U	120	0,7	419		
14400		5	V	169	1	845		
K122	Säume Staudenfluren - mäßig artenreich frisch		Z	276	0,4	552		
		6	В	19	0,4	46		

	ionsbedarf für die flächenbezogen bewertba hutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs.			Bezugsraum 5 Ackerflächen südlich der Verbindungsstraße Stammham-Ziegelstatt				
Ве	etroffene Biotop-/Nutzungstypen	Bewertung in	Vorhabens-bezo-	Betroffene	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der	Kompensations- bedarf in Wert-		
Code	Bezeichnung ¹⁾	Wertpunkten ¹⁾	gene Wirkung ²⁾	Fläche (m²)	vorhabensbezogenen Wirkungen)	punkten		
K131-RF00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren – tro-	10	U	8	0,7	58		
K131-KI OOBK	cken-warmer Standorte	10	Z	135	0,4	541		
			U	442	-	0		
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs – versiegelt	0	V	11803	-	0		
			Z	2585	-	0		
V12	Variabratii abaa bafaatirit	0	U	35	-	0		
V12	Verkehrsfläche - befestigt		V	0	-	0		
			U	291	-	0		
	Rad- Fußweg Wirtschaftsweg - unbefestigt	1	V	213	1	213		
			Z	735	-	0		
V331		2	В	118	-	0		
			U	1	-	0		
			V	50	1	99		
			Z	264	-	0		
			U	59	-	0		
		2	V	146	1	292		
	Rad- Fußweg Wirtschaftsweg - unbefestigt		Z	2081	-	0		
V332	bewachsen		В	32	-	0		
		3	V	32	1	95		
			Z	822	-	0		
\/=:	Grünflächen und Gehölzbestände entlang von		U	1967	-	0		
V51	Verkehrsflächen	2	V	1680	1	3359		

<u> </u>					Bezugsraum 5 Ackerflächen südlich der Verbindungsstraße Stammham-Ziegelstatt				
Code	troffene Biotop-/Nutzungstypen Bezeichnung ¹⁾	Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezo- gene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten			
			Z	516	-	0			
Zwischensumme	Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 5								

gen des Scl	hutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs.	2 Satz 1 BayKon	npV)	Mittlere Isar		
Code Bezeichnung ¹⁾		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezo- gene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations bedarf in Wert- punkten
			U	216	0,7	1362
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken	9	V	250	1	2250
			Z	283	0,4	1019
	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen Arten, standortgerechten Arten – mittlere Aus- prägung		U	1	0,7	8
3212-WO00BK		9	Z	285	0,4	1026
	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit		В	300	0,4	1081
B312	überwiegend einheimischen, standortgerechten	9	U	0	0,7	1
	Arten – mittlere Ausprägung		Z	7	0,4	24
F221	Kanäle, naturfern	2	В	2311	-	0
	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grün- land	5	U	62	0,7	219
G211			V	17	1	83
	lanu		Z	476	0,4	952
14400	Mäßig artenreiche und Säume und Staudenflu-	5	Z	29	0,4	58
K122	ren – frischer bis mäßig trockener Standorte	6	В	309	0,4	741
\///	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs		V	6	-	0
V11	– versiegelt	0	Z	5	-	0
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege – nicht bewachsen	1	В	292	-	0
wischensumm	e Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezu	gsraum Nr. 6	L		I	8.824
	ı nsationsbedarf für die flächenbezogen bewertbar	Manlania I	A	0		347.552

				Bezugsraum 6 Mittlere Isar			
Ве	troffene Biotop-/Nutzungstypen	Bewertung in	Vorhabens-bezo-	Betroffene	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der	Kompensations- bedarf in Wert- punkten	
Code	Bezeichnung ¹⁾	Wertpunkten ¹⁾	gene Wirkung ²⁾	Fläche (m²)	vorhabensbezogenen Wirkungen)		
						341.679	

¹⁾ Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit "+" gekennzeichnet.

- ²⁾ Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:
 - V Versiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrünten Flächen wie z. B versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).
 - U Ueberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrünten Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).
 - B Betriebsbedingte Wirkungen.
 - Z Zeitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).
 - U (Z) bauzeitlich beanspruchte Biotope (z.B. Gehölze), deren natürlicher Zustand nach Ende der Bauzeit aufgrund von rechtlichen Vorgaben nicht mehr hergestellt werden kann (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrünten Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).
 - K Verkleinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.

Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).

- L EntLastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche
- S Ent**S**iegelung mit Folgenutzung "keine Kompensationsmaßnahme" (in Spalte "Betroffene Biotop-/Nutzungstypen" ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben.

2 Kom	pensatio	nsumfang der Ausgleichs- und	Ersatzm	aßnahmei			äume in	Wertpunk	ten (WP)	
Kom- pensa-	Α	usgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Bi u. Nutzungstypenliste	otop-		Kompensationsmaßnahme		
tions- maß- nahme Nr.	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Be- rück- sichti- gung Prog- nose- wert	Fläche (m²)	Aufwer- tung ²⁾	Kompensati- onsumfang in WP
	G211	Mäßig, extensiv genutztes, ar-	6	G212- LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	9+		904	3	2712
	tenarmes Grünland	0	G212- LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8+		3490	2-	6979	
	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	G212- LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8+		62	6-	373
1 A		Bauflächen und Baustelleinrich-		B112	Mesophile Gebüsche/Hecke	9		777	8-	6215
IA	O65 tungsflächen (Rohbodenstandorte)	1	G212- LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8+		894	7-	6259	
	V331	Rad-/Fußwege und Wirtschafts-	2	G212- LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8+		337	6-	2024
	V331	wege, nicht bewachsen (mit offenem Boden)	2	G212- LR6510	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	9+		312	7	2186
	Summe 1	A								26747
	G211	Mäßig, extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	G214	Artenreiches Extensivgrünland	11		2182	5-	10908
2 A	B312	Einzelbaum - mittlere Ausprä- gung	9	B312	Einzelbaum - mittlere Ausprä- gung	9		30	0	0
	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	G214	Artenreiches Extensivgrünland	11		291	9-	2620
	Summe 2	A			•					13528

2 Kon	npensation	nsumfang der Ausgleichs- und	Ersatzm	aßnahmei	n für das Schutzgut Arten und	Lebensr	iume in	Wertpunk	ten (WP)			
Kom- pensa-	А	usgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste	-		Prognosezustand nach der Bi	otop-		Kom	Kompensationsmaßnahme			
tions- maß- nahme Nr.	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Be- rück- sichti- gung Prog- nose- wert	Fläche (m²)	Aufwer- tung ²⁾	Kompensati- onsumfang in WP		
3 A	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	B432- LR6510	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland	9* (11+)		4125	9-	28875		
				B112	Mesophile Gebüsche/Hecke	9		190	9-	1330		
	Summe 3	Summe 3 A										
				B112	Mesophile Gebüsche/Hecke	10		630	8	5037		
		Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	G212- LR6510	Mäßig extensiv genutztes, arten- reiches Grünland	9+		7059	7	49414		
4 E	A11			\$133	Eutrophes Stillgewässer, natur- nah	13*		738	11	8116		
				R121	Schilf-Wasserröhrichte der Ver- landungszone	11		482	9	4334		
	Summe 4 E											
	V11	Verkehrsfläche des Straßenver-	0	G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreich Grünland	7		1360	7-	9520		
5 A		kehrs, versiegelt		B112	Mesophile Gebüsche/Hecken	9		1360	9-	12240		
	Summe 5	A	•							21760		
6 E	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	K132	Artenreiche Säume und Stau- denfluren - frischer bis mäßig trockener Standorte	8		619	6	3711		

2 Kom	npensation	sumfang der Ausgleichs- und	Ersatzm	aßnahmei	n für das Schutzgut Arten und	Lebensr	äume in	Wertpunk	ten (WP)		
Kom- pensa-	A	usgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Bi	otop-		Kom	Kompensationsmaßnahme		
tions- maß- nahme Nr.	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	e Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾		Fläche (m²)	Aufwer- tung ²⁾	Kompensati- onsumfang in WP	
				K133	Artenreiche Säume und Stau- denfluren - feuchter bis nasser Standorte	11*		305	9	2745	
	B211- WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerech- ten Arten, junge Ausprägung	6	B212- WN00B K	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerech- ten Arten, mittlere Ausprägung	10*		513	4	2052	
	K11	Artenarme Säume und Stauden- fluren	4	K133	Artenreiche Säume und Stau- denfluren - feuchter bis nasser Standorte	11		607	7	4249	
				F14	Mäßig veränderte Fließgewässer	11		127	7	889	
	F12	Stark veränderte Fließgewässer	5	F14	Mäßig veränderte Fließgewässer	11		170	6	1020	
	B212- WN00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerech- ten Arten, mittlere Ausprägung	10	B212- WN00B K	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerech- ten Arten, mittlere Ausprägung	10		247	0	0	
	Summe 6	E								14666	
8 E	K44	Artenarme Säume und Stauden-	4	S32	Wechselwasserbereiche an Still- gewässern, natürlich oder natur- nah	14**		195	10	1948	
OE	fluren	fluren	4	G222	Artenreiche seggen- oder bin- senreiche Feucht- und Nass- wiese	13*		168	9	1510	

2 Kom	pensation	nsumfang der Ausgleichs- und	Ersatzm	aßnahmer	n für das Schutzgut Arten und	Lebensr	iume in	Wertpunk	ten (WP)		
Kom- pensa-	А	usgangszustand nach der Biotop u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Bi u. Nutzungstypenliste	otop-		Kom	Kompensationsmaßnahme		
tions- maß- nahme Nr.	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Be- rück- sichti- gung Prog- nose- wert	Fläche (m²)	Aufwer- tung ²⁾	Kompensati- onsumfang in WP	
				K133	Artenreiche Säume und Stau- denfluren - feuchter bis nasser Standorte	11		71	7	500	
	B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7	B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7		257	0	0	
	B313- UE00BK	Einzelbäume - alte Ausprägung	12	B313- UE00BK	Einzelbäume - alte Ausprägung	12**		19	0	0	
				K133	Artenreiche Säume und Stau- denfluren - feuchter bis nasser Standorte	11		540	6	3241	
	G12	Intensivgrünland, brachgefallen	5	S32	Wechselwasserbereiche an Still- gewässern, natürlich oder natur- nah	14**		394	9	3542	
				G222	Artenreiche seggen- oder bin- senreiche Feucht- und Nass- wiese	13*		550	8	4403	
	Summe 8	E							<u> </u>	15144	
				G214	Artenreiches Extensivgrünland	12		8413	10	84130	
13 E T	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	B212- WN00B K	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerech- ten Arten, mittlere Ausprägung	9*		273	7	1909	
	G11	Intensivgrünland, genutzt	3	G214	Artenreiches Extensivgrünland	12		1640	9	14760	

2 Kom	2 <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kom- pensa-	A	usgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Bi	Kom	Kompensationsmaßnahme				
tions- maß- nahme Nr.	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Be- rück- sichti- gung Prog- nose- wert	Fläche (m²)	Aufwer- tung ²⁾	Kompensati- onsumfang in WP	
	Summe 13	BET								100799 86039	
	G11	Intensivgrünland, genutzt	3	G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland-LR6510	9+		7661	6	45966	
15 A _{FCS} T	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	A12	Bewirtschaftete Äcker mit seltener Segetalvegetation	4		8542	2	17084	
	Summe 15	5 A _{FCS} T								63050	
23 E	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	B432- LR6510	Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutz- tem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung	10* (11+)		7225	8	57800	
	Summe 23 E										
				G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	8		2710	6	16260	
24 E T	A11 Intensiv bewirtschafte	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2	K132	Artenreiche Säume- und Stau- denfluren frischer bis mäßig tro- ckener Standorte	8		1360	6	8160	
	Summe 24	I E T								24420	

Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten	347.552
	353.359

St 2580, 3-streifiger Ausbau der St 2580 zwischen der St 2084 und der B 388

Landschaftspflegerischer Begleitplan - Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

- Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt.

 Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit "+" gekennzeichnet.
 "*": Prognosewert kann bei einer Entwicklungsdauer > 25 Jahre angesetzt werden.
- ²⁾ Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1, ist mit "-" gekennzeichnet